

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer:

P-MPA-E-19-515

Gegenstand:

Unterschiedlich eingefärbte Polyestergewebe
„Mila“ und „Lea“
der Baustoffklasse B1 (DIN 4102-1, 05/98)
als Bauprodukte gemäß § 22 der Bauordnung für das Land
Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 – BauO NRW
2018) in Verbindung mit Abschnitt C 3.4 der Verwaltungsvor-
schrift Technische Baubestimmungen NRW (VV TB NRW)

Antragsteller:

Delius GmbH & Co. KG
Goldstraße 16-18

33602 Bielefeld

Ausstellungsdatum:

11.12.2024

Geltungsdauer:

28.11.2024
bis
27.11.2029

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis P-MPA-E-19-515 vom 28.11.2019.

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist das obengenannte Produkt im Sinne der Landesbauordnung verwendbar.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 4 Seiten.



1 Gegenstand und Verwendungsbereich

1.1 Gegenstand

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Verwendung der unterschiedlich eingefärbten Polyestergewebe „Mila“ und „Lea“ als schwerentflammbare Baustoffe (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1.

Der Baustoff gilt als nicht brennend abtropfend / abfallend.

Für den Baustoff gilt in Bezug auf die Rauchentwicklung: geringe Rauchentwicklung.

Bei den Versuchen wurde der Grenzwert für die Rauchentwicklung von 100 % x Min. nicht überschritten.

1.2 Verwendungsbereich

1.2.1 Die unterschiedlich eingefärbten Polyestergewebe „Mila“ und „Lea“ sind als Bühnenvorhangstoffe zu verwenden. Dabei müssen die Gewebe dauerhaft in der baulichen Anlage installiert sein. Die Oberfläche der Gewebe darf nicht zusätzlich mit Beschichtungen oder ähnlichem versehen werden. Die Gewebe müssen in einem Abstand von > 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen eingesetzt werden. Die Beständigkeit des Brandverhaltens gegenüber Witterungseinflüssen im Freien wurde nicht nachgewiesen. Daher darf das Material als schwerentflammbares Produkt nur im Innern von Gebäuden oder in anderweitig witterungsgeschützten Bereichen verwendet werden.

1.2.2 Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis enthält keine Aussagen zur Erfüllung von Anforderungen an den Schall- und Wärmeschutz.

1.2.3 Der Antragsteller hat erklärt, dass in dem Bauprodukt keine Produkte verwendet werden, die der Gefahrstoffverordnung, der Chemikalienverbotsverordnung oder der Chemikalien-Ozonschichtverordnung unterliegen bzw. dass er Auflagen aus den o.a. Verordnungen (insbesondere der Kennzeichnungspflicht) einhält.

Weiterhin erklärt der Antragsteller, dass - sofern für den Handel und das Inverkehrbringen oder die Verwendung Maßnahmen im Hinblick auf die Hygiene, den Gesundheitsschutz oder den Umweltschutz zu treffen sind - diese vom Auftraggeber veranlasst bzw. in der erforderlichen Weise bekanntgemacht werden.

Die Prüfstelle hat daraufhin keinen Anlass gesehen, die Auswirkungen des Bauproduktes auf den Gesundheits- und Umweltschutz zu überprüfen.

2 Anforderungen an das Bauprodukt

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzungen

2.1.1 Die Polyestergewebe müssen aus 100 % Polyester FR bestehen. Sie müssen auf der Vorderseite eine samtartige Oberfläche und auf der Rückseite eine Gewebestruktur aufweisen. Das Flächengewicht des Vorhangstoffs „Mila“ muss 360 g/m² (± 10 %) und das Flächengewicht des Vorhangstoffs „Lea“ muss 500 g/m² (± 10 %) betragen. Die Polyestergewebe dürfen unterschiedlich eingefärbt sein.

2.1.2 Die Zusammensetzung des Baustoffs muss den beim MPA NRW hinterlegten Angaben entsprechen.

2.2 Anzuwendende Prüfverfahren

Die Polyestergewebe müssen die Anforderungen an schwerentflammbare Baustoffe (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1 erfüllen.

2.3 Nutzung, Unterhalt, Wartung

Das Bauprodukt darf nicht der Witterung im Freien ausgesetzt sein.

3 Übereinstimmungsnachweis

3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einem Übereinstimmungszertifikat auf der Grundlage einer werkseitigen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Erstprüfung des Bauprodukts nach Maßgabe des Abschnitts C 3.4 der Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen für das Land Nordrhein-Westfalen (VV TB NRW) sowie der folgenden Bestimmungen erfolgen.



Für die Durchführung der Überwachung sind die "Richtlinien zum Übereinstimmungsnachweis schwerentflammbarer Baustoffe (Baustoffklasse DIN 4102-B1) nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung"¹ in der jeweils gültigen Fassung maßgebend.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller des Bauprodukts eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle gemäß DIN 18200:2021-04, Abschnitt 3.2 einzurichten, die die gleichmäßige Herstellung und Zusammensetzung des Bauproduktes gemäß Abschnitt 2.1 gewährleistet.

Informationen zur Adresse des Herstellwerks können der überwachenden Stelle durch das MPA NRW mitgeteilt werden.

3.3 Fremdüberwachung

Die werkseigene Produktionskontrolle ist durch eine Fremdüberwachung im Werk des Bauproduktherstellers regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch einmal jährlich. Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Erstprüfung des Bauprodukts durchzuführen, und es können auch Proben für Stichprobenprüfungen entnommen werden. Die Probenahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle. Informationen zur Adresse des Herstellwerks können der überwachenden Stelle durch das MPA NRW mitgeteilt werden.

4 Übereinstimmungszeichen

Jedes Bauprodukt muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach §7 der Bauprodukte- und Bauartenverordnung – BauPAVO gekennzeichnet werden. Das Ü-Zeichen ist mit den vorgeschriebenen Angaben auf dem Bauprodukt, auf einem Beipackzettel oder auf seiner Verpackung oder, wenn dies Schwierigkeiten bereitet, auf dem Lieferschein oder auf einer Anlage zum Lieferschein anzubringen. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 3 erfüllt sind.

Folgende Angaben sind auf dem Baustoff, dessen Verpackung oder dem Beipackzettel anzubringen:

- Produktname
- Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) mit
 - Hersteller
 - Herstellwerk
 - Nummer des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses
 - Bildzeichen oder Bezeichnung der Zertifizierungsstelle
- Schwerentflammbar (Baustoffklasse DIN 4102-B1)

5 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 22 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung – BauO NRW) vom 21.07.2018 (GV. NRW. 2018, S. 421), zuletzt geändert am 31.10.2023 (GV. NRW. S. 1172). In den Landesbauordnungen der übrigen Bundesländer sind entsprechende Rechtsgrundlagen enthalten.

¹ Die "Richtlinien zum Übereinstimmungsnachweis schwerentflammbarer Baustoffe (Baustoffklasse DIN 4102-B1) nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung" sind in den "Mitteilungen" des Deutschen Instituts für Bautechnik vom 1. April 1997 veröffentlicht.

6 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

7 Allgemeine Hinweise

- 7.1 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 7.2 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 7.3 Hersteller bzw. Vertreiber der Bauprodukte haben, unbeschadet weitergehender Regelungen, dem Verwender der Bauprodukte Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- 7.4 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Materialprüfungsamtes NRW. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis "Vom Materialprüfungsamt NRW nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 7.5 Grundlagen für die Erstellung dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses:
- Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-20-1 vom 07.04.2020
 - Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-20-2 vom 11.09.2020
 - Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-21-1 vom 14.12.2021
 - Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-21-2 vom 14.12.2021
 - Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-22-1 vom 27.09.2023
 - Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-22-2 vom 27.09.2023
 - Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-23-1 vom 27.09.2023
 - Prüfzeugnis des MPA NRW Nr. 2310-800658-23-2 vom 27.09.2023

Erwitte, 11.12.2024

Der stellvertretende Leiter der Prüfstelle



Dipl.-Ing. Rickert



Der Sachbearbeiter



Dipl.-Ing. Jung



Indorama Ventures Fibers Germany GmbH

Trademark Service

Max-Fischer-Str. 11

86399 Bobingen, Germany

trademarkservice.IVFG@de.indorama.net

Tel. +49 8234 9688 1673

www.indoramaventures.com

Freigabe für die Marke Trevira CS®

Delius GmbH & Co. KG
Goldstraße 16-18
33602 Bielefeld
Deutschland

Antrags-Nr.:	250493.2 / 250494 / 250495
Freigabedatum:	10.10.2025
Gültig bis:	08.10.2030
Artikel:	Mila
Farbe:	diverse
Einsatzgebiet:	Dekostoff Möbelbezugstoffe
Flächengewicht (g/m²):	360
laut Kundenangabe	
Rohstoffzusammensetzung:	100% Polyester
Flächenzusammensetzung:	100% Trevira CS

Die Kollektion "Mila" erhält die Freigabe für die Marke Trevira CS® für den Einsatz im Innenbereich.

Die Freigabe der Kollektion basiert auf folgende geprüfte Artikel mit den Antragsnummern:

250493 col 9113 / 250494 col 0025 / 250495 col 6117.

Diese Artikel wurden nach DIN 4102 Teil 1, 6.2 geprüft und erfüllen damit jeweils auch die Anforderungen der Brandklasse DIN 4102-B1.

Die Kollektion wurde nach der französischen Norm NF P 92-503 (Brûleur électrique) geprüft und erfüllt damit auch die Anforderungen der Klasse M1 nach NF P 92-504, 92-505 und 92-507.

Die Kollektion wurde nach der EN 1101 getestet und erfüllt damit auch die Anforderungen der Klasse 1 nach EN 13773.

Die Kollektion erfüllt die Anforderungen nach EN 1021-1 und - 2:2014 in Verbindung mit Polyurethan-Schaumstoffen mit einer Raumdichte >30 kg/m³.

INDORAMA
VENTURES

Indispensable Chemistry



Die Kollektion wird die Anforderungen an Klasse B-s1, d0 gemäß der europäischen Norm EN 13501-1 erfüllen. Für Trevira CS wurde eine Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vom DIBt erteilt, Zulassungsnr. Z.56.25-3573 vom 10.01.2024.

Die Kollektion kann die Anforderungen der Brandklasse B1 (Qualmbildungsklasse Q1 und Tropfbildungsklasse TR1) gemäß ÖNORM A 3800-1 Teil 1 erfüllen.

Die Kollektion erfüllt auch die Anforderungen nach ÖNORM B 3825 in Kombination mit geeigneten schwer entflammenden Schaumstoffen.

Die Kollektion kann auch die Anforderungen der Schweizer Norm SN 198898, BKZ 5.3. (BKZ = Brandkennziffer, Brennbarkeitsgrad 5 = schwer brennbar, Qualmgrad 3 = schwache Qualmbildung) erfüllen.

Die Kollektion erfüllt auch die Anforderungen an Klasse 1 gemäß der italienischen Norm UNI 8456 und UNI 8457.

Die Kollektion erfüllt die Anforderungen nach UNI 9175, Klasse 1 IM in Kombination mit geeigneten schwerentflammenden Schaumstoffen.

Die Kollektion erfüllt auch die Anforderungen der englischen Norm BS 5867 Part 2 Type C.

Die Kollektion erfüllt auch die Anforderungen nach BS 5852 Zündquelle 0 (Zigarette), Zündquelle 1 (Streichholz) und Zündquelle 5 (crib 5) in Verbindung mit geeigneten schwer entflammenden Schaumstoffen (mindestens 50 kg/m³) und somit auch die Klassifizierung "Medium Hazard" nach BS 7176.

Die Kollektion erfüllt die Anforderungen der nordamerikanischen Norm NFPA 701: 2010 Test Method #1. Test Report Govmark, New York No. 2-94779, 2-94780, 2-94781.

Die Kollektion erfüllt auch die Anforderungen der Klasse I gemäß der nordamerikanischen Norm NFPA 260 für Möbelbezugsstoffe (basierend auf den Prüfberichten Nr. 10-002-775 A + B vom 24.11.2010).

Die Kollektion kann die Anforderungen gemäß California TB 117-2013, section 1- Bezugsstoff erfüllen.

Indorama Ventures Fibers Germany GmbH

(Dieses Dokument ist ohne Unterschrift gültig.)





Indorama Ventures Fibers Germany GmbH

Trademark Service

Max-Fischer-Str. 11

86399 Bobingen, Germany

trademarkservice.IVFG@de.indorama.net

Tel. +49 8234 9688 1673

www.indoramaventures.com



Approval of the Trademark Trevira CS®

Delius GmbH & Co. KG

Goldstraße 16-18

33602 Bielefeld

Germany

Application No.:	250493.2 / 250494 / 250495
Date of issue:	10.10.2025
Valid until:	08.10.2030
Article name:	Mila
Color:	various
End use:	Drapes Upholstery fabrics
Square weight (g/m²):	360
According to customer specification	
Composition of the raw materials:	100% Polyester
Composition of the fabric:	100% Trevira CS

The collection "Mila" is granted approval for the trademark Trevira CS® for interior use.

The approval of the collection is based on the trademark test results of application no.:

250493 col 9113 / 250494 col 0025 / 250495 col 6117.

These articles have been tested according to DIN 4102 part 1, 6.2 and thus also meet the requirements for fire class DIN 4102-B1.

The collection was tested according to the French Standard NF P 92-503 (Brûleur électrique) and thus also meets the requirements for class M1 according to NF P 92-504, 92-505 and 92-507.

The collection was tested according to EN 1101 and thus also meets the requirements for class 1 according to EN 13773.

The collection meets the requirements according to EN 1021-1 and -2:2014 in conjunction with polyurethan foams with a density of more than 30 kg/m³.

The collection qualifies for class B-s1, d0 according to the European Standard EN 13501-1. Trevira CS has been approved by the DIBt with the General Building Inspectorate Approval, Approval No. Z-56.25-3573 dd. 10 January 2024.

INDORAMA
VENTURES

Indispensable Chemistry



The collection can meet the requirements according to ÖNORM A 3800-1 part 1, class B1, fume formation class Q 1 and droplet formation class TR1.

The collection meets also the requirements according to ÖNORM B 3825 in conjunction with suitable combustion modified foams.

The collection can also meet the requirements for the fire index BKZ 5.3 (BKZ = fire index, combustibility 5 = flame retardant, level of smoke emission 3 = low smoke emission) according to the Swiss standard SN 198898.

The collection meets also the requirements for class 1 according to the Italian Standards UNI 8456 and UNI 8457.

The collection meets the requirements according to the Italian standard UNI 9175, class 1 IM in conjunction with suitable combustion modified foams.

The collection meets also the requirements according to British Standard BS 5867 part 2 type C.

The collection meets also the requirements according to British Standard BS 5852 ignition source 0 (cigarette), ignition source 1 (match) and ignition source (crib 5) in conjunction with suitable combustion modified foams (at least 50 kg/m³). Thus meets the classification according to BS 7176 "Medium Hazard".

The collection meets the requirements according to the North American standard NFPA 701: 2010 Test Method #1 (based on the Test Reports Govmark, New York No. 2-94779, 2-94780, 2-94781).

The collection also meets the requirements for class I according to the North American standard NFPA 260 for upholstered furniture (based on the Test Reports no. 10-002-775 A + B dated 24.11.2010).

The collection can meet the requirements according to California TB 117-2013, section 1 - cover fabric.

Indorama Ventures Fibers Germany GmbH
(This document is valid without signature.)





Indorama Ventures Fibers Germany GmbH

Trademark Service

Max-Fischer-Str. 11

86399 Bobingen, Germany

trademarkservice.IVFG@de.indorama.net

Tel. +49 8234 9688 1673

www.indoramaventures.com



L'autorisation de la marque Trevira CS®

Delius GmbH & Co. KG
Goldstraße 16-18
33602 Bielefeld
Germany

Numéro d'autorisation:	250493.2 / 250494 / 250495
Date d'autorisation:	10.10.2025
Valable jusqu'au:	08.10.2030
Nom de l'article:	Mila
Couleur:	divers
Domaine d'utilisation:	Rideaux Tissus d'ameublement
Grammage (g/m²)	360
selon les indications du client	
Composition de la matière première:	100% Polyester
Composition de l'article :	100% Trevira CS

La collection "Mila" a obtenu l'autorisation de marque Trevira CS® avec une utilisation en intérieur.

L'homologation de la gamme est fondée sur les résultats de test de la marque pour la demande n°:

250493 col 9113 / 250494 col 0025 / 250495 col 6117.

Les articles ont été testés selon la norme DIN 4102 partie 1, 6.2 et ainsi répondent aussi de la classe feu DIN 4102-B1.

La collection a été testée selon la norme française NF P 92-503 (Brûleur électrique) et ainsi répondent aussi aux exigences du classement M1 selon les normes NF P 92-504, 92-505 et 92-507.

La collection a été testée selon la norme EN 1101 et ainsi répondent aussi aux exigences de la classe 1 selon la norme EN 13773.

La collection est conforme aux exigences de la norme EN 1021- 1 et -2:2014 avec utilisation d'une mousse d'une densité supérieure à 30 kg/m³.

INDORAMA
VENTURES

Indispensable Chemistry



La collection peut remplir les conditions de la classe B-s1, d0 selon la norme européenne EN 13501-1. Pour le Trevira CS, il a été obtenu une autorisation générale de l'inspection des travaux auprès de DIBt, autorisation N° Z.56.25-3573 du 10.01.2024.

La collection présente aussi les conditions du classement B1 (formation de fumées classement Q1 et formation de gouttes classement TR1) selon ÖNORM A 3800-1 Partie 1.

La collection remplit aussi les exigences de la norme ÖNORM B 3825 avec l'utilisation d'une mousse adaptée difficilement inflammable.

La collection peut aussi répondre aux exigences de la norme suisse SN 198898, BKZ 5.3. (BKZ = index feu, combustion 5 = difficilement inflammable, niveau d'émission de fumée 3 = faible émission de fumée).

La collection peut également remplir les exigences du classement 1 selon les normes italiennes UNI 8456 et UNI 8457.

La collection est conforme aux exigences de la norme UNI 9175, Classe 1 IM avec utilisation d'une mousse difficilement inflammable appropriée.

La collection remplit aussi les conditions de la norme anglaise BS 5867 Partie 2 Type C.

La collection remplit aussi les exigences de la norme BS 5852: source d'allumage 0 (cigarette), source d'allumage 1 (allumette) et source d'allumage 5 (crib 5) en association avec une mousse difficilement inflammable appropriée (minimum 50 kg/m³) et par conséquent aussi le classement "Medium Hazard" selon la norme BS7176.

La collection remplit les conditions de la norme NFPA 701: 2010 Test Method #1 pour l'Amérique du Nord. Test Report Govmark, New York No. 2-94779, 2-94780, 2-94781.

La collection remplit aussi les exigences de la classe 1 selon la norme nord-américaine NFPA 260 pour les tissus des meubles rembourrés (en se basant sur les rapports de tests Nr. 10-002-775 A + B du 24.11.2010).

La collection peut remplir les exigences de la norme TB 117-2013 Californie, section 1 - tissus d'ameublement.

Indorama Ventures Fibers Germany GmbH
(Ce document est valable sans signature.)

